Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **91 (2016)**

Heft 10: **Energie**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Öl oder Gas – hinschauen lohnt sich

Jeder Brennstoff hat seine Vor-, aber auch seine Nachteile. Jeder Hauseigentümer entscheidet selbst, welche Kriterien für ihn wichtig sind. Freie Lieferantenwahl, Lagerbarkeit des Brennstoffs und Wirtschaftlichkeit sprechen für Heizöl.

Bei der Informationsstelle Heizöl läutet das Telefon. Kunde Müller will wissen, welche Vorteile das Heizöl gegenüber dem Erdgas hat. Gerne beantwortet der Fachberater diese Frage. Beim Heizöl können z. B. der Lieferant und der Zeitpunkt des Einkaufs frei gewählt werden. Dies bietet eine gewisse Unabhängigkeit. Heizöl ist zudem im Sanierungsfall oft die günstigste Variante, um Wärme in einem Haus sicherzustellen. Dies sind Vorteile, die für viele Hauseigentümer entscheidend sind, genauso wie die eigene Reservehaltung im Tank.

Erdöl bietet Unabhängigkeit

Rohöl kann in den unterschiedlichsten Ländern beschafft werden. Es gelangt über verschiedene Transportwege in die Schweiz. Dies eröffnet eine grosse Unabhängigkeit von einzelnen Anbieterländern. Dank den Pflichtlagern in der Schweiz ist die Versorgung zuverlässig gewährleistet. Die heute bekannten Reserven reichen zudem für Generationen.

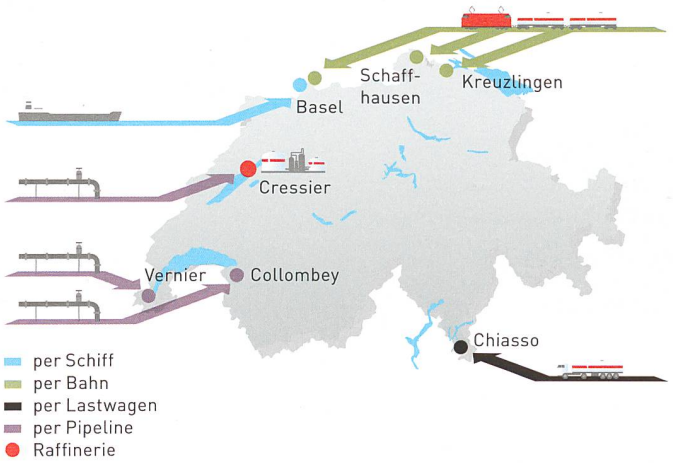
Die Lagerbarkeit von Heizöl im eigenen Tank unterstützt diese Unabhängigkeit bis auf die Konsumentenebene. Wer einen eigenen Tank hat, kann selbst bestimmen, wann er nachfüllen lässt und kann so oft von den saisonalen Preisschwankungen beim Heizöl profitieren.

Zudem ist Heizöl überall verfügbar. Die Ölheizung ist nicht an ein Leitungsnetz gebunden und lässt sich grundsätzlich an jedem Ort installieren. Der Platzbedarf der modernen Ölbrennwertgeräte ist kleiner geworden.

Wirtschaftlichkeit

Die Investition für die Installation einer Öl- oder Gasheizung ist in etwa gleich. Wenn jedoch der Öltank noch intakt ist, sind die Umrüstkosten für eine Gasheizung in der Regel höher. Bei einem Umstieg auf Erdgas muss der Öltank stillgelegt oder ausgebaut werden. Zusätzlich fallen Gasanschlusskosten an. Meist preisgünstiger ist die Ölheizung beim Brennstoff. Gemäss Angaben des Bundesamtes für Statistik über die Entwicklung der Konsumentenpreise der verschiedenen Energieträger war Heizöl in den letzten 25 Jahren über lange Strecken der günstigste Energieträger.

Beim Erdgas ist der Hauseigentümer an einen Lieferanten gebunden.



Die Hauptwege des Öls in die Schweiz
Die wichtigsten Einfuhrwege von Rohöl und Mineralölprodukten

Blick in die Zukunft

Das Einsetzen der modernen Brennwerttechnik, die Kombinationslösungen mit Solaranlagen und die Gebäudeisolation reduzieren den Verbrauch. Die Energiebezugsmengen pro Gebäude werden immer kleiner. Somit braucht es mit der Zeit weniger Lagerkapazität. Beim Heizöl findet die Kapazitätsbereinigung automatisch statt und es entstehen keine höheren Fixkostenblöcke. Das fix verlegte Gasnetz kann schlechter auf diese Veränderungen reagieren. Somit steigt der Fixkostenanteil proportional. Dies dürfte zukünftig zu einer Verteuerung von Erdgas führen.

Die meisten Heizölkunden entscheiden sich nicht nur wegen der langen Lebensdauer für eine moderne Ölbrennwertheizung, auch Unabhängigkeit und Wirtschaftlichkeit spielen dabei eine wichtige Rolle.

Lassen Sie sich kostenlos durch die regionalen Informationsstellen beraten:

Region Zürich / Innerschweiz
Beat Gasser, T 0800 84 80 84

Region Mittelland / Nordwestschweiz
Markus Sager, T 0800 84 80 84

Region Ostschweiz / Graubünden
Moreno Steiger, T 0800 84 80 84

www.heizoel.ch

HEIZEN MIT ÖL
Die raffinierte Energie